

Kollektiv-Kurs Sprachförderung: DEUTSCH FÜR DEN ARBEITSALLTAG Bern



Wie sagt man das auf Deutsch? Wie nehme ich eine Bestellung auf? Wie fülle ich einen Rapport aus? Wir vermitteln den fremdsprachigen Teilnehmenden sprachliche Kompetenzen, die gezielt auf die Aufgaben und Abläufe am Arbeitsplatz ausgerichtet sind. Die Teilnehmenden erarbeiten sich so die für den ersten Arbeitsmarkt erforderlichen Sprachkenntnisse.

Ein nicht alltäglicher Sprachkurs

Handlungs- und Lernsituationen aus der realen Arbeitswelt werden trainiert. In Niveaugruppen von A0 bis B1 erweitern die Teilnehmenden ihre individuelle Sprachhandlungsfähigkeit. Handwerkliche Atelierarbeiten eröffnen die Sprache für Teilnehmende mit sehr wenig Deutschkenntnissen. Fortgeschrittene Teilnehmende vertiefen ihre Sprachkompetenzen gezielt auf ihre Berufsperspektive hin. In der integrierten Bewerbungswerkstatt lernen die Teilnehmenden, Informationen zu Branchen, Stellenangeboten und Bewerbungen selbstständig am PC zu verarbeiten.

Ziel

- > Nachhaltig Deutsch lernen für den Arbeitsplatz und für den Alltag
- > Die Sprache und das Handwerk der Stellensuche verbessern
- > Den Umgang und Verhaltensnormen am Arbeitsplatz kennen
- > Die persönlichen Kompetenzen, Stärken und Schwächen kennen und entwickeln

Zielgruppe

Fremdsprachige Frauen und Männer, die über ungenügende Sprachkenntnisse für ihre arbeitsmarktlichen Ziele verfügen. Die Teilnehmenden werden am ersten Kurstag aufgrund eines Einstufungstests in eine niveaurechte Lerngruppe eingeteilt.

Teilnehmerzahl

6 bis 12 Teilnehmende pro Lerngruppe

Kommunikation integriert: DEUTSCH FÜR DEN ARBEITSALLTAG



Kursprogramm in drei Modulen

- > Bewerbungstraining, Stellensuche, Lebenslauf, Vorstellungsgespräche
- > Sprachbedarf am Arbeitsplatz, Branchenkenntnisse, Fachwortschatz
- > Sprachverwendung am Arbeitsplatz, Gespräche, Anreden, Dialekt
- > Sprachhandlung im Alltag, Mobilität, Gesundheit, Wohnen
- > Kenntnisse Arbeitsmarkt, Sozialversicherungen, Arbeitsvertrag, Zeugnisse

Kursleitung

Das Kursleitungsteam besteht aus Fachleuten der arbeitsmarktorientierten Sprachförderung und der Erwachsenenbildung.

Dauer

60 halbe Kurstage, Montag bis Freitag, verteilt auf 3 Monate
Individuelle Anpassungen sind möglich

Kurszeiten

1. Kurstag und Einstufung monatlich an allen Eintrittsdaten 08.45 – 12.00 Uhr
ab 2. Kurstag:
Niveau A0 und A1 Montag bis Freitag: 08.45 – 12.00 Uhr
Niveau A2 und B1 Montag bis Freitag: 13.00 – 16.15 Uhr

Kursort

Bern-Liebefeld: Stiftung Arbeitsgestaltung, DEUTSCH für den Arbeitsalltag
Gewerbezentrum VIDMARhallen Eingang 2a,
Könizstrasse 161, 3097 Bern-Liebefeld
Tel. 031 331 31 04, Fax 031 331 32 28, sekretariatbern@sag-kaba.ch

Verpflegung

Aufenthaltsraum und Kühlschrank im Kurslokal
Verpflegungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe

Anmeldung

Anmeldung durch Ihre RAV-Beratungsstelle beim Kurssekretariat Tel. 031 331 31 04



Stiftung Arbeitsgestaltung

Die Stiftung Arbeitsgestaltung, eine nicht gewinnorientierte Organisation mit Sitz in Uster, bietet Dienstleistungen rund um die Bildung und Beratung für Menschen in erschwerten Lebenssituationen an. Im Stiftungsrat vertreten sind unter anderem pro juventute, der Schweizerische Verband für Berufsberatung, der Schweizerische Gewerkschaftsbund und die Arbeitsgemeinschaft Arbeit und Sprache (AGAS).